

AGENDA ELEKTROMOBILITÄT RECHTSSICHER GESTALTEN – 2. STAFFEL 2021

1. Aktuelle Entwicklungen

- THG-Quotenhandel mit Ladestrom
- Ausschreibung des Deutschlandnetzes zum Aufbau von Schnellladeinfrastruktur
- 2. Novelle der Ladesäulenverordnung
- Ableitungen aus der EnWG-Novelle: Aggregatoren, dynamische Tarife, Rolle der Netzbetreiber
- Neue Vorgaben aus der Überarbeitung der europ. AFI-Richtlinie

2. Errichtung von Ladeinfrastruktur im privaten und öffentlichen Raum

- Einbaupflichten nach dem GEIG
- Netzanbindung/Netzanschluss und Melde- bzw. Zustimmungspflichten
- Einbaupflichten für iMS und Kommunikation über das SMGW
- Last- und Lademanagement

3. Betreiberkonzepte in Unternehmen und in der Wohnungswirtschaft

- Wer ist „Lieferant“ von Ladestrom nach EnWG, EEG, und StromStG?
- Abwicklung der Stromversorgung von Ladeinfrastruktur und Messkonzepte zur erforderlichen Abgrenzung von Strommengen
- Fallstricke bei der Einbindung von Eigenversorgung vermeiden

4. Rechtliche Gestaltung von Produkten und Dienstleistungen

- Rechtsrahmen für die Abrechnung (inkl. Eichrecht)
- Bündelprodukte und modulare Verträge
- Verträge mit Kommunen und Dritten (Kooperations-, Gestattungsverträge etc.)
- Auswirkungen des Gesetzes für faire Verbraucherverträge

5. Laden für Arbeitnehmer/Arbeitsrecht und steuerliche Aspekte

- Steuerliche Behandlung
- Erstattung von Stromkosten für das Laden zu Hause
- Vertragliche Umsetzung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer
- Einbindung von Dienstleistern

6. Förderprogramme für Ladeinfrastruktur, Fahrzeuge und Konzepte